



## **Rechtsausschuss**

### **46. Sitzung (öffentlich)**

26. August 2015

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Vorsitz: Dr. Ingo Wolf (FDP)

Protokoll: Marion Schmieder

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

#### **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

**5**

- 1 Verfassungsgerichtliches Verfahren wegen der Behauptung der Gemeinde Augustdorf sowie weiterer 51 Städte und Gemeinden, das Erste Gesetz zur Umsetzung der VN-Behinderten-Rechtskonvention in den Schulen (9. Schulrechtsänderungsgesetz) vom 5. November 2013 (GV. NRW. S. 618) verletze die Vorschriften der Landesverfassung über das Recht der gemeindlichen Selbstverwaltung**

**6**

VerfGH 8/15

Vorlage 16/3082

Der Ausschuss beschließt mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und Piraten, eine Stellungnahme abzugeben.

- 2 NRW muss Druck machen – Für eine berufsrechtliche Regelung zur Befreiung von Syndikusanwälten von der gesetzlichen Rentenversicherung** **8**

– Abschließende Beratung und Abstimmung

Da das entsprechende Verfahren auf Bundesebene noch läuft, wird einvernehmlich beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt zu schieben.

- 3 Strafvollzug in Nordrhein-Westfalen vor dem Kollaps – Rot-Grün muss belastbares Konzept für die Zukunft des Strafvollzuges vorlegen und nicht willkürlich Haftplätze abbauen!** **9**

Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/8940

Der Ausschuss einigt sich dahin gehend, dass zunächst die erbetenen Zahlen vom Ministerium vorbereitet und zeitnah gestellt werden. Die Obleute werden sich dann über das weitere Verfahren verständigen.

- 4 Nordrhein-Westfalen muss hessische Bundesratsinitiative zur Schaffung eines neuen Straftatbestandes für tätliche Angriffe auf Polizeibeamte und andere Einsatzkräfte unterstützen!** **13**

Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/8979

Der Ausschuss kommt überein, den Tagesordnungspunkt zu schieben und bei der nächsten Sitzung wieder aufzurufen.

- 5 Eine unabhängige Polizeibeschwerdestelle für Nordrhein-Westfalen schaffen** **14**

Antrag  
der Fraktion der PIRATEN  
Drucksache 16/8974

**6 Tätigkeitsbericht des Justizvollzugsbeauftragten des Landes Nordrhein-Westfalen 2013/2014** **15**

Vorlage 16/2962

Stellungnahme der Landesregierung

Vorlage 16/3141

**7 Vorgänge in Personalangelegenheiten in der JVA Wuppertal-Ronsdorf** (TOP beantragt von der Piratenfraktion; siehe Anlage) **18**

In Verbindung mit:

**Anstaltsleitung nach Gutsherrenart in der JVA Wuppertal-Ronsdorf** (TOP beantragt von der CDU-Fraktion; siehe Anlage) **18**

Bericht der Landesregierung

Vorlage 16/3142

**8 Evaluation des Ausführungsgesetzes zu § 15a EGZPO** (TOP beantragt von der CDU-Fraktion; siehe Anlage) **28**

Bericht der Landesregierung

Vorlage 16/3143

– ohne Diskussion –

**9 Kurzer Prozess für Kriminelle: Positive Bilanz des Pilotprojekts in Düsseldorf – Besonders beschleunigte Verfahren unverzüglich landesweit ausdehnen** (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; siehe Anlage) **29**

Vorlage 16/3144

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, diesen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu vertagen.

**10 Sachstand strafrechtlicher Ermittlungen im Zusammenhang mit dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb (BLB) NRW** (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; siehe Anlage) **30**

Bericht der Landesregierung

Vorlage 16/3145

– ohne Diskussion –

- 11 Sachstand strafrechtlicher Ermittlungen im Zusammenhang mit dem Einsturz des Kölner Stadtarchivs** (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; siehe Anlage) **31**
- Bericht der Landesregierung  
Vorlage 16/3146
- ohne Diskussion –
- 12 Verschiedenes** **32**
- a) Auswärtige Sitzung in Münster
- Die Sitzung am 28. Oktober 2015 soll als auswärtige Sitzung beim Verwaltungsgericht in Münster stattfinden.
- b) Beratungsverfahren zum Haushalt
- Mit E-Mail vom 17. August 2015 ist den Obleuten ein Zeitplan für die diesjährigen Haushaltsplanberatungen übersandt worden. Hierzu wird die Übereinstimmung festgestellt.
- c) Beratungsverfahren zum Richter- und Staatsanwältegesetz
- d) Sitzungstermin 1. Juni 2016
- Der Sitzungstermin vom 1. Juni 2016 wird auf den 25. Mai 2016 vorverlegt, da am ursprünglichen Sitzungstermin eine JuMiKo stattfindet.

## 12 Verschiedenes

### a) Auswärtige Sitzung in Münster

Die Sitzung am 28. Oktober 2015 soll als auswärtige Sitzung beim Verwaltungsgericht in Münster stattfinden.

### b) Beratungsverfahren zum Haushalt

Mit E-Mail vom 17. August 2015 ist den Obleuten ein Zeitplan für die diesjährigen Haushaltsplanberatungen übersandt worden. Hierzu wird die Übereinstimmung festgestellt.

### c) Beratungsverfahren zum Richter- und Staatsanwältegesetz

**Vorsitzender Dr. Ingo Wolf** informiert, dass den Obleuten mit E-Mail vom 17. August 2015 ein Zeitplan für die Beratungen übersandt worden sei. Hierzu müsse eine Verständigung erzielt und gleichzeitig der Beschluss zur Durchführung der Anhörung am 20. Oktober 2015 gefasst werden.

**Sven Wolf (SPD)** erklärt sich grundsätzlich mit dem vorgeschlagenen Ablauf einverstanden. In dem Anhang sei beschrieben, dass die elf einschlägigen Berufsverbände als gesetzliche Sachverständige zu berücksichtigen seien. Er bitte um Mitteilung, um welche elf Berufsverbände es sich handele; denn er komme nur auf sieben oder acht. Da bitte er um kurze Verständigung, ob dann gegebenenfalls noch einzelne Sachverständige benannt werden müssten.

**Vorsitzender Dr. Ingo Wolf** erklärt sich einverstanden, dass die Zahl der Sachverständigen nicht zu sehr in die Höhe getrieben werden solle. Das sei hilfreich im Sinne der Beschleunigung des Verfahrens.

(Dagmar Hanses [GRÜNE]: Das stimmen wir per Mail aber noch mal ab?)

– Selbstverständlich würden die infrage kommenden Sachverständigen rechtzeitig mitgeteilt.

### d) Sitzungstermin 1. Juni 2016

Der Sitzungstermin vom 1. Juni 2016 wird auf den 25. Mai 2016 vorverlegt, da am ursprünglichen Sitzungstermin eine JuMiKo stattfindet.

gez. Dr. Ingo Wolf  
Vorsitzender

## Anlagen

16.11.2015/20.11.2015

